

## Fleißige Sammler ausgezeichnet

Firma Koithahn prämierte Ergebnis der „3. Harzer Eicheljagd“

**HATTORF** (bei). Unter dem Stichwort „Natur, Mensch und Tier“ hatte die Fleischerei Koithahn Ende vergangenen Jahres zur „3. Harzer Eicheljagd“ eingeladen. Durch Zugabe von Eicheln zum Futter wie es die Altvorderen schon machten erhalten die Schinken einen besonders aromatischen Geschmack.

Mit fast 1.220 Kilo gewann Lehrer Tobias Rusteberg mit rund 20 Schülern verteilt auf alle Klassen vom Tilmann-Riemenschneider Gymnasium in Osterode nicht nur den größten der ausgelobten Warengutscheine, sondern auch einen Wanderpokal für die fleißigsten Eichelsammler.

Vor einigen Tagen konnte Christian Koithahn gemeinsam mit Mitarbeiter René Wiese den aus Eichenholz kunstvoll geschnitzten Pokal an Tobias Rusteberg überreichen. Gerne hätten Kollegen,



Christian Koithahn mit Tobias Rusteberg und René Wiese mit Pokal und einem „Harzer Eichelschinken“.

FOTO: PAUL BEIER

Eltern und Freude Teilbetrags-Gutscheine übernommen, so dass eine größere Geldsumme für die Unterstützung von Schulen in Kaolack/Senegal zusammenkam, sagte Tobias Rusteberg.

Die Aktion in der freien Natur hätte ihm als Initiator und allen Beteiligten großen Spaß

gemacht. Der mit zugefütterten Eicheln erzeugte „Harzer Eichelschinken“ habe nicht nur in der Region, sondern auch darüber hinaus in der Gourmetrestauration inzwischen viele Interessenten gefunden, freute sich Christian Koithahn, der die Fortführung der Aktion bestätigte.